

Kurzfilmfest

Maximiliansgymnasium
München

29. Januar 2014

ARRI Kino

ENTSTEHUNG

PREMIERE P-SEMINAR FILM

Aus dem Eis

In meinem Film „Aus dem Eis“ wird der Lebens- und Entstehungszyklus einer Eisskulptur gezeigt, der vom Einfrieren des Eisblock über die Bearbeitung mit verschiedenen Werkzeugen bis zur fertigen Skulptur geht. (Carolina Schäfer)

Splashdiving

In meinem Film „Splashdiving“ geht es um die Erläuterung der Sportart Splashdiving. Was früher noch die „Bombe“ war wird heute zum Kunststück. (Valerio Manzi)

Müll

Ich will sowohl den Kreislauf unseres Mülls erklären als auch eine Lösung vorschlagen, mit der man das Plastik um ein Vielfaches verringern kann. (Alexander Scharf)

taishi's art

Der Kurzfilm „taishi's art“ ist eine Dokumentation über die Musik des aus Japan stammenden, Berliner Künstlers Taishi Nagasaka. Er versucht in 6 Minuten die Art, wie Taishi die Musik sieht und wie er diese in die Tat umsetzt, zu beschreiben. (Dido Knöpfel)

Eine Lebensphilosophie -
der Glasbläser Sigi
Franz

Der Verlust seines Sohnes ist ein tiefer Einschnitt in das Leben des Glasbläfers Sigi Franz. Vier Jahre später müssen er und seine Familie immer noch damit kämpfen. Er macht es sich zum Lebensziel durch seine Lebens- und Berufserfahrungen Kinder und Jugendliche zu lehren und ihnen einen Boden zu bereiten. (Simon Werner)

stencil (Arbeitstitel)

„stencil“ erzählt von einem Jugendlichen, der Münchens satte Selbstzufriedenheit nicht tatenlos hinnehmen will. Für ihn sind die meisten seiner Altersgenossen Schaufensterpuppen mit Einheitsmarkenkleidung. Er beschließt eine Gegenbewegung entstehen zu lassen. (Levi Leonid Zimmermann)

In meiner Luftröhre befindet sich ein Kuchen

Die künstlerische Betrachtung einer ganz simplen Tätigkeit: Dem Kuchenbacken. In diesem Kurzfilm wird sowohl die Einfachheit dieses Vorgangs ästhetisiert, also auch die Skurrilität, die durch bestimmte Bildzusammenhänge hergestellt werden kann, gezeigt. (Alina Zoe Seitz)

Bühnenzauber

Wir sehen eine hell erleuchtete Bühne, dann Schauspieler, Tänzer, hören Monologe und Dialoge. Und dann ist da noch das Bühnenbild. Doch wie hängt das Bühnenbild mit der Handlung zusammen und was hat man sich dabei gedacht? (Denise Hüpper)

Von Kopf zu Kopf

Mein Film „Von Kopf zu Kopf“ dokumentiert die Entstehung einer Büste, vom Anfang bis zur fast fertigen Tonbüste. Er betont, dass seine Werke nicht nur als Abbild gedacht sind, sondern viel mehr dahinter steckt, als mancher vielleicht auf den ersten Blick sieht. (Mona Rauch)